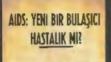
Zülfukar Çetin, Peter-Paul Bänziger (Hg.)

Aids und HIV in der Türkei

Geschichten und Perspektiven einer emanzipatorischen Gesundheitspolitik



AIDS: Yeni bir bulaşıcı hastal...



Hastalığa "AIDS" ismi veriidi



Türkiye'de mayıs sonunda 22 ol.



Kadınlara da AIDS tehdidi



AIDS ciğ gibi büyüyor



"AIDS ancak 30-35 kişiyle yat...



AIDS'liyim waklasmayın



AIDS'in ilacı bulundu



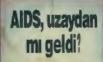
AIDS istanbul'da



AIDS'li denen Murtaza'yı buldu...



AIDS, bu kez Johnson'ı yurdu



AIDS, uzaydan mı geldi?



Ben erkek bir fahişeyim



Rock'ın "Kralicesi"



Diinya AIDS Günü



'Mislimanlar AIDS'ten korkması...



Zülfukar Çetin, Peter-Paul Bänziger (Hg.) Aids und HIV in der Türkei

Die Reihe »Angewandte Sexualwissenschaft « sucht den Dialog: Sie ist interdisziplinär angelegt und zielt insbesondere auf die Verbindung von Theorie und Praxis. Vertreter_innen aus wissenschaftlichen Institutionen und aus Praxisprojekten wie Beratungsstellen und Selbstorganisationen kommen auf Augenhöhe miteinander ins Gespräch. Auf diese Weise sollen die bisher oft langwierigen Transferprozesse verringert werden, durch die praktische Erfahrungen erst spät in wissenschaftlichen Institutionen Eingang finden. Gleichzeitig kann die Wissenschaft so zur Fundierung und Kontextualisierung neuer Konzepte beitragen.

Der Reihe liegt ein positives Verständnis von Sexualität zugrunde. Der Fokus liegt auf der Frage, wie ein selbstbestimmter und wertschätzender Umgang mit Geschlecht und Sexualität in der Gesellschaft gefördert werden kann. Sexualität wird dabei in ihrer Eingebundenheit in gesellschaftliche Zusammenhänge betrachtet: In der modernen bürgerlichen Gesellschaft ist sie ein Lebensbereich, in dem sich Geschlechter-, Klassen- und rassistische Verhältnisse sowie weltanschauliche Vorgaben – oft konflikthaft – verschränken. Zugleich erfolgen hier Aushandlungen über die offene und Vielfalt akzeptierende Fortentwicklung der Gesellschaft.

BAND 16 Angewandte Sexualwissenschaft

Herausgegeben von Ulrike Busch, Harald Stumpe, Heinz-Jürgen Voß und Konrad Weller Institut für Angewandte Sexualwissenschaft an der Hochschule Merseburg

Zülfukar Çetin, Peter-Paul Bänziger (Hg.)

Aids und HIV in der Türkei

Geschichten und Perspektiven einer emanzipatorischen Gesundheitspolitik

Psychosozial-Verlag

Die Übersetzung der Interviews aus dem Türkischen und die Realisierung des Buchs wurden durch die Hochschule Merseburg ermöglicht.

Die Open-Access-Publikation wurde durch eine Förderung des Bundesministerium für Bildung und Forschung ermöglicht.

Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-NoDerivs 3.0 DE Lizenz (CC BY-NC-ND 3.0 DE). Diese Lizenz erlaubt die private Nutzung und unveränderte Weitergabe, verbietet jedoch die Bearbeitung und kommerzielle Nutzung.

Weitere Informationen finden Sie unter:
https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/



Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Originalausgabe
© 2018 Psychosozial-Verlag, Gießen
E-Mail: info@psychosozial-verlag.de
www.psychosozial-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Übersetzung: Koray Yılmaz-Günay

Umschlagabbildung: Zülfukar Çetin & Peter-Paul, Bänziger, Fotocollage (Ausschnitte aus türkischen Zeitungen der 1980er/90er Jahre über HIV/AIDS), 2018 Umschlaggestaltung & Innenlayout nach Entwürfen von Hanspeter Ludwig, Wetzlar

ISBN 978-3-8379-2826-6 (Print) ISBN 978-3-8379-7457-7 (E-Book-PDF) ISSN 2367-2420 (Print) https://doi.org/10.30820/9783837974577

Inhalt

Jenseits des Modellfalls

Erzählungen über Aids und HIV in Europa – eine Einleitung Peter-Paul Bänziger & Zülfukar Çetin		
Teil I: Queere Stimmen und Trans*Positionen zur Gegenwart		
Aber irgendwie muss man es auch schaffen, so zu leben, als sei man nie damit konfrontiert worden Ein Leben zwischen Schwulenszene und positivem HIV-Status Zülfukar Çetin im Gespräch mit Efe	37	
Die Menschen hier betreiben ihren Aktivismus in dem Bewusstsein, dass ein einziger ihrer Sätze der gesamten Gruppe schaden könnte Ein Kampf für die sexuelle Gesundheit und die Rechte von Sexarbeiter*innen zwischen lokalen Interventionen und transnationalen Bündnissen Zülfukar Çetin im Gespräch mit Kemal Ördek	55	
Wir sind an einem Punkt angelangt, wo etwas passieren muss Ein aktivistisches Leben als kurdisch-alevitische Trans*-Sexarbeiterin Zülfukar Çetin im Gespräch mit Buse Kılıçkaya	85	

9

Teil II:	
Selbstorganisierung und Positives Le	ben

Wenn man das konservative Regime fragt, haben nur heterosexuell Verheiratete Sex Aids/HIV, Sexualität und Menschenrechtsaktivismus	103
unter der AKP-Regierung	
Zülfukar Çetin im Gespräch mit Canberk Harmancı	
Jede vermeintlich vulnerable Gruppe	
wird ja durch das System erst erzeugt	125
Die Geschichte und Gegenwart von Aids und HIV	
aus der Perspektive von Basisorganisationen	
Zülfukar Çetin im Gespräch mit Yasin Erkaymaz	
Der Ansatz, vom Kampf auszugehen,	
treibt die HIV-Positiven in den Untergrund	149
Die Ambivalenzen der Aids/HIV-Arbeit	
zwischen Prävention und Antidiskriminierung	
Zülfukar Çetin im Gespräch mit Arzu Rezzan Sunam	

Teil III: Die Professionalisierung der Aids/HIV-Arbeit

Wir könnten die Geschichte von Aids in der Türkei mit der Gründung der Nationalen Aids-Kommission beginnen lassen ... 169 Ein Gespräch über Periodisierungen, Begriffe und die aktuelle Gesundheitspolitik in der Türkei Zülfukar Çetin im Gespräch mit Doğan Güneş Tomruk und Muhtar Çokar

Wir müssen lernen, unsere Unterschiedlichkeit und unsere verschiedenen Arbeitsweisen als Bereicherung anzusehen ... 187 Von der Dominanz der Gesundheitsfachkräfte zur Vielfalt der Basisorganisationen Zülfukar Çetin im Gespräch mit Umut Güner

Ich würde sogar sagen, dass das Gedächtnis des Gesundheitsministeriums nach 2006 oder 2007 irgendwie gelöscht wurde Globale Entwicklungen, negative Einflüsse aus dem Westen und lokale Auseinandersetzungen Zülfukar Çetin im Gespräch mit Muhtar Çokar	199
Teil IV: Der Aids- und HIV-Aktivismus der ersten Generation	
HIV erfordert einen langen Atem Ein Engagement an der Schnittstelle von Gesundheitswesen und Sozialer Arbeit Zülfukar Çetin im Gespräch mit Veli Duyan	225
Ich denke immer, dass das Zurverfügungstellen von Projektmitteln auch ein Manipulationsmechanismus ist Ein Plädoyer gegen den Diskursimperialismus und die zunehmende Projektorientierung in der internationalen Gesundheitsförderung Zülfukar Çetin im Gespräch mit Tuğrul Erbaydar	239
Es ist eine Krankheit, die zu einem bösartigen Gespenst geworden ist – ein Gespenst, das aus Diskriminierung und Stigma gewebt wurde Die Geschichte von Aids/HIV und die aktuelle Gesundheitspolitik aus der Perspektive eines*r Ärzt*in Zülfukar Çetin im Gespräch mit Deniz	269
M. – Das Gespenst einer Aids-Dystopie Ein Essay Yener Bayramoğlu	287
Die Herausgeber und der Übersetzer	305